

Nordamerika wüteten, in Californien leider auch bis zu dem Calaveras-Hain vorgebrungen sind, zu dem berühmten Walde der uralten riesigen Wellingtonien oder Mammutbäume (*Sequoia gigantea*) und den geringen Bestand derselben mit etwa 200 Stück vollständig vernichtet haben. Auch die größte derselben, die berühmte „Mutter des Waldes“ ist diesem Schicksal anheimgefallen und liegt nun halb verkohlt am Boden. Der Riesenstamm hat über den Wurzeln 26 m Umfang bei einer Länge von 109 m; sein Alter wird auf 1300 Jahre geschätzt, sein Holzwert war enorm und repräsentierte ein kleines Vermögen.

Bemerkt ist hierbei noch, daß die Sequoien zwar die stärksten, aber nicht die höchsten Bäume der Welt seien, da man in Australien Exemplare von *Eucalyptus amygdalina* von 152 m Höhe gemessen habe.

Die X. Hauptversammlung des Deutschen Forstvereins.

findet in den Tagen vom 6. bis 9. September in Heidelberg statt.

Das noch nicht endgültig festgestellte Programm wird etwa lauten:

Montag	den 6.	September	Zusammenkunft der Teilnehmer.
Dienstag	" 7.	"	} Sitzungen, Besichtigung von Stadt und Schloß.
Mittwoch	" 8.	"	
Donnerstag	" 9.	"	
Freitag	" 10.	"	} Nachausflüge in den Schwarzwald.
Samstag	" 11.	"	

Das genauere Programm wird das nächste Heft bringen.

Der Versammlung geht am 4. und 6. September eine Sitzung des Forstwirtschaftsrates voraus.